

Elder Dieter F. Uchtdorf

KOLLEGIUM DER ZWÖLF APOSTEL



Elder Dieter F. Uchtdorf wurde am 3. Februar 2008 als Zweiter Ratgeber in die Erste Präsidentschaft der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage berufen. In diesem Amt war er bis Januar 2018 tätig. Er wurde am 2. Oktober 2004 als Mitglied des Kollegiums der Zwölf Apostel der Kirche bestätigt. Seit April 1994 ist er Generalautorität.

Elder Uchtdorf kam am 6. November 1940 als Sohn von Karl Albert Uchtdorf und Hildegard Else, geb. Opelt, im heute tschechischen Ostrau zur Welt. Seine Familie

schloss sich 1947 in Zwickau der Kirche an. 1952 floh sie nach Frankfurt am Main, wo Elder Uchtdorf später Maschinenbau studierte. 1959 ging er zur deutschen Luftwaffe und war sechs Jahre lang Kampfpilot.

Ab 1965 arbeitete Elder Uchtdorf dann als Pilot bei der Lufthansa. Von 1970 bis 1996 war er Flugkapitän an Bord der Boeing 737, verschiedener Airbus-Modelle, der DC10 und der Boeing 747. Er hat Piloten ausgebildet und Pilotenprüfungen abgenommen. Außerdem wurden ihm mehrere Aufgaben im Management übertragen. So war er unter anderem Chefpilot der Boeing-737-Flotte, Direktor der Lufthansa-Flugschule in Arizona, Leiter aller Cockpitbesatzungen und schließlich Direktor für den Flugbetrieb und Chefpilot der Lufthansa. Er war außerdem Vorsitzender des Komitees für den Flugbetrieb beim internationalen Luftfahrtverband IATA.

Dieter Uchtdorf ist seit 1962 mit Harriet Reich verheiratet. Das Paar hat zwei Kinder, sechs Enkel und drei Urenkel. Nach seiner Berufung als Apostel verließen Elder Uchtdorf und seine Frau ihr Heimatland. Sie leben seitdem in den USA.

Dieter und Harriet Uchtdorf sind gern an der frischen Luft unterwegs, lieben jede Form von Kunst und sind am glücklichsten, wenn sie Zeit mit ihrer Familie verbringen können.

KIRCHE
JESU CHRISTI
DER HEILIGEN
DER LETZTEN TAGE